

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

257 (20.9.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257.

Samstag den 20. September

1879.

Groß. Badische Staatseisenbahnen.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß die Eisenbahn-Güterbestätterei dahier den Transport der Stückgüter vom hiesigen Bahnhofe in die Wohnungen bezw. in die Magazine der Empfänger oder umgekehrt gegen Berechnung folgender Gebühren besorgt:

a. Für Silgüter:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 20 Pf., über 50 kg per 50 kg 15 Pf.

b. Für gewöhnliche Güter:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 15 Pf., über 50 kg per 50 kg 10 Pf.

c. Für zollpflichtige Sil- und gewöhnliche Güter kommen an Ueberfuhrgebühr vom Bahnhofe in die Zollhalle zur Erhebung:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 10 Pf., über 50 kg per 50 kg 6 Pf.

50 kg überschreitende Gewichtstheile werden durchweg für 50 kg berechnet.

Zollamtlich abgefertigte Güterstücke werden den Empfängern gegen Berechnung der unter a und b angegebenen Gebühren aus der Zollhalle gleichfalls in die Behausung oder Geschäftslokale verbracht und können die Aufträge hiezu in die in der Zollhalle befindliche Lade der Eisenbahn-Güterbestätterei eingelegt werden.

Die Bestimmung der Gebühr für Beförderung ganzer Wagenladungen von und zu der Bahn bleibt der freien Vereinbarung zwischen der Eisenbahn-Güterbestätterei und den Empfängern bezw. Versendern überlassen.

Zur Bequemlichkeit des Publikums sind zur Annahme von Gütern, welche durch die Eisenbahn-Güterbestätterei in den Wohnungen der Versender abgeholt sind, Kisten angebracht:

1. Am Eingang zum Bahntelegraphenbüro im Personenbahnhof,
2. Am Eingang zur Groß. Kunstschule, Stephanienstraße 80 und 82,
3. In der Expedition des Bad. Landesboten, Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße, sowie in den Geschäftslokalen der Herren:
4. Bär, Firtel 4,
5. Bausack, Amalienstraße 43,
6. Becker, Akademiestraße 25,
7. Bodenweber, Fasanenstraße 2,
8. Erb, Spitalstraße 32,
9. Frig, Kaiserstraße 229,
10. Frig, Schützenstraße 50,
11. Grimm, Kaiserstraße 36,
12. Gutkauf, Friedrichsplatz 8,
13. Haffner, Adlerstraße 13,
14. Helff, Herrenstraße 35,
15. Herlan, Kaiserstraße 100,
16. Hör, Sophienstraße 45,
17. Hofmann, Karl-Friedrichstraße 15,
18. Hofmann, Berderstraße 42,
19. Klee, Seminarstraße 9,
20. Klein, Luisenstraße 8,

21. Klingele, Schützenstraße 20,
22. Kusterer, Firtel 30,
23. Laub, Belfortstraße 7,
24. Lebensbedürfnisverein, Karlsstraße 3,
25. " Waldstraße 96,
26. " Bähringerstr. 45,
27. Lisch, Kaiserstraße 122 (Eingang Waldstraße),
28. Männing, Bähringerstraße 108,
29. Maich, Lammstraße 3,
30. Malzacher, Kaiserstraße 76 (Eingang Karl-Friedrichstraße),
31. Meckle, Kaiserstraße 150,
32. Roth, Kaiserstraße 243,
33. Nömhildt, Akademiestraße 1,
34. Salzer, Kaiserstraße 69,
35. Schmidt, Ritterstraße 4,
36. Schwaab, Amalienstraße 19,
37. Seiler, Erbprinzenstraße 29,
38. Thomann, Sophienstraße 66,
39. Ue, Eitlingerstraße 9,
40. Wickersheim, Herrenstraße 25,
41. Wolfmüller, Klippurestraße 40,
42. Zener, Victoriastraße 19.

Die Entleerung dieser Kisten erfolgt täglich Mittags zwischen 12 und 1 Uhr, die Abholung der angemeldeten Güter in der Zeit von Nachmittags 3 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Dabei machen wir besonders darauf aufmerksam, daß die Eisenbahn-Güterbestätterei als amtliches Institut dem Publikum gegenüber für allenfallsige Beschädigungen oder Verluste, sowie für die rechtzeitige Lieferung der ihr anvertrauten Güter nach Maßgabe des Betriebs-Reglements für die Eisenbahnen Deutschlands haftbar ist und daß nur die dem Herrn Güterexpeditor Schullin übertragene Eisenbahn-Güterbestätterei dieses amtliche Institut ist.

Karlsruhe, im September 1879.

Groß. Bahnamt.

3.2.

3.2.

Gewerbeschule Karlsruhe.

Der Winter-Unterricht beginnt Montag den 6. Oktober.

Samstag den 4. Oktober von 8 bis 10 Uhr Vormittags findet die Aufnahme Neueintretender im Schullokal statt.

Indem wir, in Erkenntniß der erhöhten Anforderungen an den Gewerbestand, auf das gegenwärtige Interesse aufmerksam machen, welches Lehrmeister und Lehrlinge an unserer Anstalt haben müssen, erhoffen wir einen fleißigen und pünktlichen Besuch des Gewerbeschul-Unterrichts.

Karlsruhe, den 15. September 1879.

Der Gewerbeschulrath.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

3.3. Der Einzug des Schulgeldes für das II. Quartal findet

Samstag den 20. d. M.,

Nachmittags von 2-3 Uhr, im Lokale der Anstalt statt.

Karlsruhe, den 12. September 1879.

Die Verrechnung.

Institut Fecht,

Leopoldstraße 51.

(Vorbereitung zum Einjährig-Freiwilligen-Examen).

Der neue Kursus beginnt am 1. Oktober, Vormittags 8 Uhr.

Anmeldungen werden am 29. und 30. September, Vormittags,

entgegen genommen.

3.1.

Knielingen.

Rindfajel-Versteigerung.

21. Am Dienstag den 23. d. Mts., Nachmittags 1/2 4 Uhr, versteigern wir auf dem Rathhause dahier einen fetten Rindfajel, wozu wir die Liebhaber einladen.

Knielingen, den 19. September 1879.

Gemeinderath.

Ruf, Bürgermeister.

Söllingen, Amts Durlach.

Rindfarren-Versteigerung.

21. Die hiesige Gemeinde versteigert am Dienstag den 23. September d. J., Nachmittags 1/2 2 Uhr,

im Farrenhof 2 fette, schwere Rindfarren, wozu Liebhaber freundlichst eingeladen werden.

Söllingen, den 18. September 1879.

Gemeinderath.

Reiff.

Reichenbacher, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Akademiestraße 36 sind der 2. und 3. Stock, jeder mit 5 Zimmern, Küche und Alkov, alles der Neuzeit entsprechend, mit Wasser- und Gasleitung sowie Glasabschluß und Entwässerung, auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*22. Herrenstraße 26 ist eine Wohnung im Hinterhause, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

— Hirschstraße 1, Ecke der Akademiestraße, ist auf den 23. Oktober die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachzimmer und Kammer sowie 2 Kellerabteilungen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Einzusehen von 11-12 und 2-4 Uhr. Nähere Auskunft bei Maurermeister Kendrick, Steinstraße 27.

*32. Hirschstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit schöner Aussicht in Gärten, bestehend in 5 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Canalisation versehen, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten.

*21. Leopoldstraße 24 ist der 1. oder 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern mit Zudeck, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*22. Luisenstraße 4 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten.

*31. Luisenstraße 26 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Marienstraße 16 sind 2 Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: die eine im 2. Stock des Vorderhauses mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Wagg- und Schwarzwasserkammer, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß versehen, die andere im Seitenbau im 3. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Wasserleitung. Zu erfragen im 1. Stock.

— Schützenstraße 59 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Waldstraße ist eine Wohnung im Hinterhause von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicher, 1 Magazin und Werkstätte auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 34 im Laden.

Waldstraße 30 ist ein großes Zimmer mit Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*22. Waldstraße 69 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

*21. Wielandstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

*33. Bähringerstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern,

Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Zu vermieten eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern sogleich oder später beziehbar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten auf 23. Okt.:

7.6. Akademiestraße, verlängerte, eine freundliche Wohnung, Bel-Etage, von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Stephanienstraße 47, parterre. (H. 61359 a.)

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, ist die Entresol-Wohnung, bestehend in 6 schönen, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Ebenfalls wird auf genannte Zeit auch ein Laden mit Comptoir frei. Näheres bei J. Burkard, Kaiserstr. 166.

Zu vermieten in angenehmer Lage: eine große, elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage) von 6-9 Zimmern mit oder ohne Stallung für 2-3 Pferde, sowie Garten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Im 3. Stock meines Hauses habe ich auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Canalisation versehen, zu vermieten. Emil Schmidt, Hebelstraße 3, beim Marktplatz.

Zu vermieten eine sogleich oder später beziehbare Wohnung von 5 freundlichen Zimmern etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten sind auf 23. September zwei kleine Wohnungen mit Zimmer und Küche und auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Zu erfragen Schwanenstraße 14, eine Treppe hoch.

21. Bähringerstraße 94 ist eine Wohnung (Entresol), bestehend aus 5 Zimmern mit oder ohne Küche und dem übrigen Zugehör, auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

21. Mühlburg. Rheinstraße 208 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, großem Speicher mit Kammer, Antheil am Garten und Waschhaus sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst links, eine Treppe hoch.

Billige Wohnungen in Durlach.

(H. 61408 a.) 21. Ich setze mein in Durlach gelegenes Wohnhaus sammt Hinterhaus, Magazin und Garten dem Verlaufe aus oder vermiethe diese Gebäude stückweise auf 23. Oktober oder später. A. Hurst, Kaiserstraße 197, Karlsruhe.

Ein Arbeitslokal

mit Auslagefenster (vorzügliche Geschäftslage) ist auf 23. April 1880 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Direkte Offerten unter A. L. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

22. Zu mieten gesucht von einer kleinen Beamtenfamilie: eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder sogleich unweit des Hauptbahnhofes. Gest. Offerten unter Chiffre S. 50 mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes.

Eine kinderlose Wittwe sucht auf 23. Oktober eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche etc. Gefällige Offerten bittet man Spitalstraße 21 im 2. Stock abzugeben.

21. Zum 15. Oktober beziehbar wird im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller und Bodenraum von einer ordnungsliebenden Familie zu mieten gesucht. Preis 300 bis 360 M. Offerten unter F. L. 19 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 24, 2 Stiegen hoch, bei Frau Euler, sind 2 schön möblierte Zimmer mit Pension sogleich billig zu vermieten.

22. Ein großes, hübsch möbliertes Zimmer ist Kaiserstraße 169 im 2. Stock auf 1. Oktober oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

4.2. Ein schönes, unmöbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober Seminarstraße 4 zu vermieten.

Kaiserstraße 54 (Entresol) ist ein schönes, großes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Waldstraße 53, Ecke der Erbprinzenstraße, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein sehr schönes, möbliertes Zimmer im 2. Stock vornenheraus zu vermieten.

Kaiserstraße 98, in schönster Lage, eine Stiege hoch, nach der Straße gehend, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann ein möbliertes Mansarden-Zimmerchen dazu gegeben werden.

21. Zwei elegant möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, können sogleich oder auf 1. Oktober vermietet werden. Näheres Waldstraße 50 im 2. Stock.

Belfortstraße 15 ist ein nach der Straße gehendes, großes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 14 ist im 2. Stock (Bel-Etage) ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Erbprinzenstraße 35, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind im 2. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer, das eine mit zwei, das andere mit einem Fenster auf die Straße gehend, zusammen oder einzeln sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann einfacher Mittagstisch gegeben werden.

Herrenstraße 22 ist ein auf die Straße gehendes gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch, links anzuläuten.

Bähringerstraße 53 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Mademieplatz 5 im 2. Stock, gegenüber dem botanischen Garten und Aussicht auf denselben, sind 2 sehr gute, neu möblierte Zimmer auf 23. Oktober zu vermieten.

Ein nach der Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer ist auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten: Karlsstraße 41, 2. Stock.

Spitalstraße 24, neben dem Hotel zum Geist, ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Sophienstraße 20 ist auf den 1. Oktober ein großes, hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Verlängerte Ritterstraße 32 ist ein hübsch möbliertes, zweifelhafte Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Pensionat Sebring.

Bahnhofstraße 10.

Es können noch 2 junge Herren aufgenommen werden. Gute Pension, sorgsame Pflege und Familienleben. 65.

Ein geräumiger Weinkeller

ist zu vermieten: Kaiserstraße 245. Zu erfragen im 3. Stock. *3.1.

3.1. Ein geräumiger Pferdestall mit Heuräum und Vurschenzimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 245. Zu erfragen im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.

Es wird ein kleines, einfach möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. Oktober gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

In der Nähe der Infanterie-Kaserne werden sofort zwei möblierte Zimmer zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Auf 1. November event. 15. Oktober werden 1 oder 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) im westlichen Stadttheil oder in der Nähe desselben im zweiten Stock zu mieten gesucht. Gefällige Offerten, unter Berücksichtigung, daß der Mieter eigenes Bett besitzt sowie sehr oft verreise ist, bestehe man unter R. 80 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ich suche eine gut möblierte Wohnung von 2 Zimmern nebst Vurschenstube, womöglich im östlichen Stadttheil. Offerten sind nach Gottesgabe zu richten. A. Beaulieu, Hauptmann und Batterie-Chef.

Zwei unmöblierte Zimmer mit oder ohne Küche werden für eine Dame sofort oder auf Oktober zu mieten gesucht durch W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Dienst-Anträge.

22. Eine tüchtige Restaurations-Köchin wird gegen hohen Lohn für sofort oder auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine gebildete Familie sucht auf Michaeli ein wohlverzogenes, williges Mädchen von ordentlicher Familie im Alter von 14-16 Jahren in der Art in Dienst, daß sie zu Hause ihre Schlafstätte hat. Sie hat Gelegenheit zu gründlicher Erlernung der Haushaltungsgeschäfte und darf guter Behandlung gewärtig sein. Näheres bei Herrn Kaufmann Hörr, Sophienstraße 45.

21. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: große Herrenstraße 44 parterre.

Ein reinliches, anständiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten pünktlich versehen kann, findet sofort Stelle: Werberstraße 17 im zweiten Stock.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches schön nähen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Ludwigsplatz 61 im Laden.

Ein fleißiges, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel Stellung: verl. Karlsstraße 5.

Dienst-Gesuche.

Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle für hier oder auswärts. Zu erfragen Kaiserstraße 139 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die übrige Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 30.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches Kleider machen, bügeln und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Karlsstraße 33 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und bügeln kann, sowie sich sonst willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näheres Kronenstraße 33.

Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 27.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 65 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, sucht auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 19.

Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann sowie alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 34 im Hinterhaus.

Ein Mädchen vom Lande, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße.

12,000 Mark

werden gegen dreifache Sicherheit auf Eigenschaftslofen, theils als erste und theils als zweite Hypothek, aufzunehmen gesucht. Von wem? zu erfahren im Kontor des Tagblattes, wofelbst auch Offerten unter Z. M. entgegen genommen werden.

500 Mark

werden gegen gute Sicherheit und mit 6% Zins per Jahr aufzunehmen gesucht. Adressen unter P. R. Nr. 120 an das Kontor des Tagblattes.

900 Mark

werden sofort gegen doppelte Eigenschaftsversicherung aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Modes.

Eine tüchtige Arbeiterin findet sofort Stelle bei L. Ph. Wilhelm im engl. Hof.

Kellnerin-Gesuch.

* Auf's Ziel wird in eine hiesige Weinwirtschaft ein reinliches, solides und ehliches Mädchen als Kellnerin gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kellnerin.

* Ein reinliches, ordentliches Mädchen findet als Kellnerin Stelle und kann sofort oder auf nächstes Ziel eintreten: Kaiserstraße 42.

Stellen finden:

J.M. 1 Ladnerin für einen Conditor-Laden, 1 perfekte Kammerjungfer, Herrschafts-, Hotels- und Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen und 1 Spül-mädchen durch **J. Müller's** Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

Ein Zapfbursche

wird in Dienst gesucht. Zu erfragen Amalienstr. 16.

Stelle-Antrag.

Eine gewandte Köchin wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Schloßplatz 10 im 2. Stoc.

Offene Lehrlingsstelle.

*2.2. Ein junger Mensch, welcher die Conditorei erlernen will, kann sogleich eintreten. Auskunft erteilt Herr Conditor Sieber in Bensheim a. d. Bergstraße.

Ein Mädchen,

welches das Kleidermachen zu erlernen wünscht, kann sogleich eintreten: Karlsstraße 39. *3.1.

Beschäftigungs-Anträge.

Ein tüchtige Wäscherin findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 34 im Hinterhaus im 1. Stoc.

* Eine zuverlässige Person wird für einen Monatsdienst gesucht. Näheres Amalienstraße 13, 2. Stoc.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein Mädchen, welches weihnähen und bügeln sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, sucht eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 44, Hinterhaus, 3. Stoc.

* Ein junges, gebildetes Fräulein, welches im Schneidern, Putzmachen sowie in Handarbeiten perfekt ist, sucht eine Stelle, am liebsten bei Kindern, da sie denselben den Elementar sowie den Anfangsunterricht im Französischen erteilen kann. Näheres Bismarckstraße 39 parterre, von Morgens 10 bis 3 Uhr Nachmittags.

* Ein gebildetes Fräulein von angenehmem Aussehen, welches gut rechnen und schreiben kann, sucht eine Stelle in einem Laden oder Büffet hier oder auswärts und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Adressen beliebe man große Herrenstraße 3 im 2. Stoc des Seitenbaues abzugeben.

* Ein fleißiges Mädchen sucht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen Marienstraße 27 im 4. Stoc rechts, Nachmittags.

3.2. Eine auswärtige, gewandte, fleißige Verkäuferin

von angenehmem Aussehen, deren Zeugnisse und Photographie bei unterzeichn. Firma eingesehen werden können, als durchaus tüchtig und zuverlässig empfohlen, sucht Stelle. Näheres unter **W. 61403 a** bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein junger Kaufmann,

selbstständiger, rascher und zuverlässiger Arbeiter, der flotter Verkäufer und guter Comptoirist ist, sich auch für kleine Reisen sehr gut verwenden liebt, sucht an hiesigem Plage oder in dessen Nähe passendes Engagement, am liebsten in der Manufakturbranche. Beste Referenzen stehen zur Seite. Gest. Offerten unter **F. 61419 a** an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.1.

Für Eltern!

2.1. Es ist noch einigen Knaben Gelegenheit geboten, ihre Schulaufgaben täglich des Abends unter Aufsicht eines tüchtigen Lehrers zu fertigen. Abr. unter **E. 61413 a** an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein im Kleidermachen, Weihnähen und im Ausbessern derselben geübtes Frauenzimmer wünscht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 31.

Verloren.

* Ein neues, schwarzes Füllhäubchen wurde von der Wald- durch die Kaiser-, Karls- und Steppanienstraße verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Waldstraße 29, 1. Stoc, abzugeben.

Ein kleiner, schwarzer Hund

hat sich Donnerstag Abend verlaufen; derselbe hat die Straße und Hausnummer auf der Marke eingravirt. Vor Ankauf wird gewarnt. Gegen Belohnung abzugeben: Kriegsstraße 68.

Hund-Verkauf.

Steinstraße 18, parterre, ist ein schön gezeichneter, junger Hund gegen entsprechende Bezahlung zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Ein Sopha (Chaise-longue), grün, dazu passende Vorhänge (neu) mit Gallerieen sind zu verkaufen: Werderstraße 20, 2. Stoc.

*2.2. Ein ganz wenig gebrauchter, gut eingerichteter Sekretär ist wegen Wegzug um die Hälfte des Ankaufspreises zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 20 im Laden.

*2.2. Zu verkaufen: nußbaumene Bettladen mit sehr guten Kissen, Matratzen u. Polstern zu 50 M., mit Federbett zu 90 M., Ebschiffonniertes zu 35 M., große Kommoden, halbfranzösische Bettladen, Küchenschränke, Ovals, Nacht-, Wasch- und polirte Tische, Rohr- und Strohstühle à 3 M., Kästen, Kinderbettladen, Koffhaas-, Stroh- und 10 Stück Seegrasmatratzen zu 9, 10 und 11 M., sowie Koffhaas zu 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. per Pfd., sehr schöne, weiße Bettfedern zu 4 M. per Pfd., Flaum und fertige Betten unter Garantie bei **Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.**

* Zu verkaufen: 1 Schuttwagen, 2 vierrädrige Schnappkarren und 1 Flaschenzug mit 2 Flaschen von 80 Centner Tragkraft. Näheres Luisenstr. 63.

* Waldhornstraße 37 sind zu verkaufen (alles neu): Küchenschränke, Kästen à 18 M., Ebschiffonniertes zu 20 M., Schreib-, Weiler- und andere Kommoden, halbfranzösische Bettladen mit Koffhaas und Koffhaasarmatratzen à 88 M., andere zu 48 M., runde, ovale und viereckige Tische, Nachttische à 5 M., Waschtische zu 10 M., Rohr- und Strohstühle à 3 M. und Koffer zu 5 M.

50 Stück Births-Stühle

werden zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Theilnehmer-Gesuch.

*2.1. Zu verschiedenen französischen und englischen Stunden werden Teilnehmer und Teilnehmerinnen in Bälde gesucht. Näheres Herrenstraße 40 parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

täglich bei
Conditor **Ph. Hensolt,**
Kaiserstraße 103.



Frischer Rheinsalm

heute eintreffend bei
Haas, Fischhandlung,
1 Hebelstraße 1.

Marinirte Häringe,

auf's Feinste zubereitet, empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Fein marinirte Häringe
bei **Fr. Wickersheim,**
Herrenstraße 25.

Mineralwasser.

Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenequelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer und Saldschüzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische holl. Soles

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Die schon längst erwartete Sendung
Mainauer Rahmkäse
vom Hofgaut **Er. König** Hohheit des Großherzogs ist in anerkannt vorzüglicher Waare wieder eingetroffen und wird per Pfund à 90 Pf., bei Abnahme eines ganzen Laibchens von ca. 3 Pfd. à 85 Pf. empfohlen. Allein zu haben bei
W. Erb
3.2. am Spitalplatz.

Flaschenbier!!

Mittels comprimierter Kohlen-säure auf Flaschen gezogenes **Sinner'sches Lagerbier**
per 1/2 Flasche . . . 20 Pf.,
1/2 . . . 10
Durch genanntes Verfahren bewahrt das Bier seinen vollständigen Gehalt. Zu haben bei
Karl Kusterer,
Specereihandlung und Mineralwasserfabrik,
Zirkel 30.
Bestellungen von 12 Stück an frei in's Haus.

Salicylsäure-Weinessig

empfehlen die Materialwaarenhandlung
2.1. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Neues Sauerkraut

empfehlen
Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Neues Sauerkraut

empfehlen
F. Bausack,
Amalienstraße 53.

Neues Sauerkraut

empfehlen
Hugo Wolff,
5.3. 43 Werderplatz 43.

Neues Sauerkraut

per Pfund 15 Pf.
in bekannter Güte empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Neues Sauerkraut

per Pfund 10 Pfennig empfiehlt
E. Fritz, Quersstraße 28.

Neues Sauerkraut

per Pfund 18 Pfennig empfiehlt
Theod. Klingele,
21. Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Neues Sauerkraut

von bekannter Güte per Pfund 10 Pf., sowie gut geräuchertes Schweinefleisch per Pfund 70 Pf. empfiehlt
Wilb. Dablinger,
7 Durlacherstraße 7.

Neues Sauerkraut

und eingemachte Gurken empfiehlt bestens
Franz Neumaier,
21. Leopoldstraße 11.

Kreuznacher Salz,
Oeynhausener Salz,
Seesalz, Viehsalz,
Kreuznacher Mutterlauge,
Dürkheimer Mutterlauge

empfehlen die Materialwaarenhandlung
21. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Bewährte Lentner'sche Hühneraugenpflaster
empfehlen 3 Stück 36 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf.
mit Anweisung: **Th. Brugier,** Balbstr. 10.

Stahlspäne, Fußbodenglanzlade u.

empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Fußbodenlack

in 16 Farben
per Pfd. à M 1
empfehlen
Fr. Wickersheim,
Herrenstraße 25.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruhstr. 3

Filz- und Steppröcke

sind in größter Auswahl eingetroffen.

Corsetten
für Damen und Mädchen von 1 M.
50 Pf., 2, 3, 4 und 5 M. empfiehlt er-
gebenst **Stahl,** Hoflieferant, Kaiserstr. 109.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruhstr. 3

Schleier zu jeden Preisen.

Öffentliches Geschäfts-Büreau

von
L. Ch. Haffner,
Abterstraße 13.

Geschäftsbüreau

von
L. Leiblein,
14 a Kaiserstraße 14 a.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruhstr. 3

Damentragen und Manschetten

von 15 Pf. an.

Die beliebtesten
Resten Leinen
und
reinleinen Handtücher

à 15 und 30 Pf.,

sowie

leinene Tischtücher
à M. 1. 80 Pf.,
doppelbreite Betttücher
à 66 Pfennig

sind wieder vorrätig.
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruhstr. 3

Barben und Savallières

in jeder Art.

Solide und billige Winterstoffe!
Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in Tuch, Buck-
fin, Flanel, Wolton, Damentuchen, Ueberzieherstoffen,
Bettdecken, Sägedecken und Pferdedecken am besten und
billigsten bei **Gebr. Dold,** Tuchfabrik in Billingen i. Baden.
1. **Buckfin** in mehr als 80 Dessins, 130-135 cm breit, à
M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Mittelserie zu M. 9.50
ist von besonderer Gediegenheit und Eleganz und entspricht
allen Anforderungen eines schönen Stoffes.
2. **Reines schwarzes Gosen u. Noctur,** 130-135 cm breit,
à M. 6 bis M. 12.
3. **Ueberzieherstoffe** in Doubles, Ratines, Flocones zu allen
Breiten.
4. **Damentuche** zu Damenkleidern, 123 cm breit, in 80 Far-
ben, zu M. 4.30 und M. 4.50, so daß ein Frauenkleid mit 5
Meter auf bloß M. 21.50 bis M. 22.50 zu stehen kommt.
5. **Wolton** zu Damenunterdecken, schwere Qualität, rot, braun,
hellgrün, weiß und das sehr beliebte Reublan, 126 cm breit,
à M. 7, leichtere Sorten billiger.
6. **Für Leute,** deren Kleidungen große Strapazen aushalten müs-
sen, können unsere grauen **Militärtuche,** 125-140 cm
breit, à 5, 6 bis 8 Mark, nicht genug empfohlen werden.
Das allerbauerhafteste unserer ganzen Production ist 127 cm
breites **preuß.-graues Militärtuch** zu M. 7 und 127-140 cm
breites **Schweizer eisengraues Militärtuch** zu 7-8¹/₂ Mark.
Diese Stoffe eignen sich vorzüglich zu ganzen Anzügen und be-
stehen das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckfins.
Wuster werden franco versandt und nicht convenirende Stoffe
umgetauscht. 14.4.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruhstr. 3

Cass-, Kips-, Atlas- und façonirte Bänder.

Anzeige.

* Süßer Birnenmost wird von heute an ver-
zapft, ebenso ist jeden Sonntag guter Zwiebel-
kuchen zu haben bei

Josef Gärtner, zur neuen Welt.

Neues Sauerkraut,
gefälschtes und geräuchertes Schweinefleisch em-
pfehlen fortwährend
G. Winter,
Meßgermeister, Kaiserstraße 179.

BAZAR
fertiger Damen-Artikel
Karlsruhe, Karlsruhstr. 3

Schürzen

in Moirée, Alpaca, weiß und farbig.

Restauration **Köllenerberger,** Werderstr. 28.
* Heute Samstag früh **Kesselfleisch,** Nach-
mittags frische **Leber- und Griebenwürste,** Abends
Leber-Klöße und Sauerkraut, wozu höflichst
einladet
J. Köllenerberger.

* **Neues Sauerkraut** und gut gefälschtes
Schweinefleisch empfiehlt fortwährend
August Seherer, Meßgermeister,
Ecke der Akademis- und Karlsstraße.

* **Neues Sauerkraut,** Rothkraut, Weißkraut,
Bohnen, Blumenkohl, Meerrettig, Essig- u. Salz-
gurken, Salat, Milch u. Rahm (süß und sauer) zu
haben: **Birkel** 19 im 3. Stock.

* **Gut gefälschtes Schweinefleisch**
und neues Straßburger Sauerkraut sind fortwäh-
rend zu haben, was empfehlend angezeigt
F. Doll, Spitalstraße 44.

Kochbücher.

Badisches Kochbuch . . . M. 2.70,
Davidis Kochbuch, broch. M. 3.50,
Löfflers Kochbuch . . . M. 3.-,
Küblers Kochbuch . . . M. 1.-,
Kottenhöfers Kochbuch M. 14.10

empfehlen
Müller & Gräß 21.
(Zähringerstrasse 94 & Seminarstrasse 6).

Berliner Wespen.

38,000 Exemplare!

Zu den beliebtesten Witzblättern Deutschlands
gehörend.
Insertionspreis pro Zeile (36 Buchstaben)
nur **85 Pfennig.**

Insertionsaufträge zu adressiren an die
Annoncen-Expedition
Adolf Steiner,
HAMBURG.

Diese Annoncen-Expedition hat den Inse-
ratenthell dieses Blattes gepachtet.

Damen aufgenommen. Hebamme Wäffig

in Mannheim. *12.10.

Dankagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an
dem unersehlichen Verluste unserer theuern Mutter
sowie für die ehrenvolle Begleitung zur letzten
Ruhestätte spreche ich im Namen der trauernden
Hinterbliebenen den herzlichsten Dank aus.
Ad. Wg.

Cäcilien-Verein.

21. Die Mitwirkenden werden hiermit benach-
richtigt, daß die Chorproben Mittwoch den 24. d. M.,
Abends halb 7 Uhr, im bisherigen Probefokal (Gar-
tenaal des Museums) wieder beginnen und von
da an regelmäßig jeden Mittwoch und Samstag
um die gleiche Zeit fortgesetzt werden.
Als erstes großes Konzert ist die Aufführung
von **H. Hofmann's** romantischer Tondichtung
„**Aschenbrödel**“ für Soli, Chor und Orchester
bestimmt.

Frohsinn.

Heute Abend 9 Uhr im Vereinslokale
Geburtstags- und Abschiedsfeier!!

Liederhalle.

Die Herren Sänger werden zu einer ganz besonderen Veranstaltung auf heute Abend 9 Uhr in's Vereinslokal freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.



Heute Abend
gesellige
Zusammen-
kunft.
Die 3.

Gesangverein Germania.

Samstag den 20. d. M., Abends 7/9 Uhr, findet im Vereinslokal wegen wichtiger Besprechung Vereinsversammlung statt, wozu die activen sowie passiven Mitglieder um zahlreiches Erscheinen ersucht werden.
Der Vorstand.

Katholischer Gesellenverein

(Sophienstraße 58).

Sonntag den 28. September feiern wir die Einweihung unseres neuen Saales und zugleich das 22jährige Stiftungsfest mit folgendem Programm:
Samstag den 27., Abends 8 Uhr: Begrüßung der fremden Gäste im Vereinslokal.

Sonntag den 28., Morgens 9 Uhr: Festzug vom Gesellenhaus zur Pfarrkirche, Festpredigt, Hochamt, Festzug zum neuen Saale und feierliche Einweihung desselben.

Mittags 1 Uhr: Gemeinschaftliches Mittagmahl im „Hotel Prinz“ bei Steiner. Anmeldungen hiezu von Seiten der Herren Ehrenmitglieder sind bei Herrn Hausmeister Barta und Wenzler 317 bis längstens Donnerstag, Abends, zu machen.

Abends 5 Uhr: Bankett im Vereinslokal, wozu wir unsere Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Wohlthäter mit ihren Angehörigen freundlichst einladen mit dem Bemerkten, daß jedes Eintretende am Portale ein Vereinszeichen zu lösen hat, für welches zum Besten des Neubaus 50 Pf. zu entrichten sind. Kinder haben keinen Zutritt.

Montag den 29., Morgens 8 Uhr, findet für die verstorbenen Mitglieder, Ehrenmitglieder und Wohlthäter des Vereins ein feierliches Traueramt statt, wozu wir ebenfalls ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 20. September 1879.

Caplan Lud. Albert, Präses.



Versammlung bei M—r
1/2 7 A.
sodann je nach Witterung.
Der Halb-Invalide.

Mühlburg.

Wahl-Vorschlag.

Als Wahlmänner für den I. Wahlzirkel, welcher Montag den 22. d. Mts. von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr zu wählen hat, werden in Vorschlag gebracht:

1. Karher, Gustav, Bäcker;
 2. Kögel, Wilhelm, Metzger;
 3. Latner, Franz, jun., Kaufmann;
 4. Pfeiffer, Wilhelm, Sächler;
 5. Striebel, Friedrich, Bäcker;
 6. Bröner, August, Wagner;
 7. Bröner, Wilhelm, Rathschreiber.
33. Mehrere Wähler.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 21. Sept. III. Quart. 100. Abonnements-Vorstellung. **Romeo und Julie.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gahmann. Musik von Ch. Gounod. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

19. Sept. Franz Josef Keller von Ubstadt, Landwirt in Bruchsal, mit Marie Küstner von Ubstadt.
19. „ Engelbert Dennig von Etelnegg, Diener, mit Marie Kaidt von Bühl.
19. „ Philipp Gräg von Gondelsheim, Diener, mit Christine Ruf von Gondelsheim.

Geburten:

17. Sept. Antonie, Vater Friedrich Schumann, Privatier.

Todesfälle:

18. Sept. Agnes, alt 5 Monate 14 Tage, Vater Felix Weibel Parzmann.

Probehemd
auf Wunsch.

Hemden nach Maass

Rasche & prompte
Bedienung.

unter Garantie für gutes Sitzen.

Wir empfehlen Hemden im Rücken zu schliessen, amerikanische Façon; solche lassen sich leicht anziehen, die Brust bleibt stets glatt und kann sich bei Bewegungen des Körpers nicht aufknöpfen, wodurch das Ausreißen der Knopflöcher vermieden wird.

Hofmann's
Leinwand- und Wäsche-Fabrik,
Karlsruhe.

189 Kaiserstrasse 189,

und Filiale in Baden-Baden.

Vorzügliche
Stoffe.

Solide & schöne
Arbeit.



Geschäfts-Gröffnung.

Einem P. P. Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem an hiesigem Platze,
Karl-Friedrichstraße 3,
einen

Bazar

fertiger Damen-Artikel

eröffnet habe.

Da ich meine Aufmerksamkeit einer beschränktern Auswahl von **Special-Artikeln** zugewendet, bin ich im Stande, mich mit den vorzüglichsten Fabrikaten assortirt zu halten. Meine Notirungen bei festen Preisen zeichnen sich durch äußerst mögliche Billigkeit aus.

Zur Kenntnißnahme meiner Verkaufsgegenstände verweise ich höflich auf meine Annoncen.

Indem ich mein neues Unternehmen dem mir bereits zu Theil gewordenen Vertrauen eines hochgeehrten Publikums empfehle, zeichne ich mit vorzüglicher Hochachtung

Karl Raupp,

Bazar fertiger Damen-Artikel,
Karlsfriedrichstraße 3.

Güter-Sammelstelle für Wagenladungen.

2.1. Ende dieses Monats gehen directe Wagen nach
Hamburg und Breslau,
wozu zu billiger Uebernahme noch Güter beigegeben werden können.
Julius Arnold, Spitalstraße 26.

Eisenbahn-Billets.

Ein Rundreisebillet II. Cl. Schnellzug mit Berechtigung zur Fahrt von Zürich nach dem Berner Oberland und retour via Olten, Basel, Straßburg, Weissemburg, Ludwigshafen, Mainz nach Frankfurt, gültig bis 27. d. M., Nachts 12 Uhr, ist ganz oder theilweise äußerst billig abzugeben bei **Ig. Hödl,** Kriegsstraße 34. — Ein Billet II. Cl. von hier nach Freiburg.

Marau — Ruhrkohlen — Marau.

Eine Schiffsladung Ruhrkohlen bester Qualität ist eingetroffen und nehmen wir gefällige Aufträge zum billigsten Preise entgegen.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: Hirschstraße 41.

32.

Das Lyoner Seidenwaaren-Geschäft

von **H. Dertinger, Waldstraße 11**, empfiehlt:

Schwarze und farbige Seidenstoffe von M. 2.80 an per Meter, **schwarze und farbige Seiden-samnte** von M. 4.50 an per Meter, alle Neuheiten in **Garnirstoffen, Velour rayé, Satin und Mates-laffé, schwarze und farbige Patentsamnte** von M. 1.50 an per Meter.

Specialität
in
Damen- und Kinderkragen
und Manschetten,
Lavallières, Schleifen,
Barben, Fichus,
Schleiern, Krausen,
Taschentüchern,
Bändern in grosser Auswahl,
Kragen- & Manschetten-
knöpfen,
Schürzen- und Shawl-
nadeln,
Schlepp-, Muff- und
Fächerhaltern,
Etuis für Nadeln etc. etc. etc.

Grosses Lager
in
Schürzen
in jeder Grösse und Art,
wollenen und Mohair-
Tüchern,
sowie allen
wollenen
Fantasie-Artikeln,
Unterröcken,
weiss und farbig,
Negligé-Hauben,
Haarnetzen,
Schutzdecken,
Kinderhütchen,
Mussen und Boas,
Jäckchen etc. etc.

2.1. **Sonntag den 21. September**
Zur Eröffnung
Große Tanzunterhaltung:
Gasthaus zur Goldenen Waage,
73 Zähringerstraße 73.
Feinen Stoff Lagerbier, reine Weine, gute Restauration. Zu zahlreichem
Besuch ladet höflichst ein
Friedr. Schmidt.

Wahlvorschlag.

2.1. Zu der am nächsten Montag den 22. d. M. stattfindenden Wahl von Wahlmännern er-
lauben wir uns, unsern Mitbürgern in Vorschlag zu bringen:

- | | |
|--------------|--|
| I. Distrikt: | Schellenberg, Richard, Geh. Oberkirchenrath, |
| II. | Heimberger, Wilhelm, Gastwirt, |
| IV. | Erhardt, Emil, Kaufmann, |
| VII. | Bielefeld, Adolf, Juna, Hofbuchhändler, |
| IX. | Müller, Leopold, Schirmfabrikant, |
| XIII. | Dertel, Heinrich, Kaufmann, |
| XVIII. | Wagner, Franz, Oberforstrath, |
| XXI. | Schlachter, Andreas, Blechnemeister, |
| XXIV. | Glockner, Emil, Minister-Rath, |
| XXVI. | Leipheimer, Max, Kaufmann, |
| XXVII. | Schuberg, Karl, Professor. |

Das national-liberale Wahlcomité.

Fremde

übernachteten hier vom 18. auf den 19. September.

Bayerischer Hof. Beule, Kaufm. v. Straßburg.
Huber, Müller v. Worms. Walter v. Wiesloch. Müller
v. Pforzheim.

Geiß. Ertelmann, Fabr. v. Jony. Schmidt, Kfm.
v. Coblenz. Mag, Kfm. v. Schaffhausen. Schoppen-
hauer, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Fischer, Kfm. von
Stuttgart. Fleischbein, Kfm. v. Speler. Hegmann, Kfm.
v. Daitingen. Friisch, Kellner v. Wolfach. Nies, Priv.
m. Frau v. Freiburg. Gut, Hauptm. v. Metz. Schmidt,
Reisender v. Dberckenberg. Horrer, Schmelzstr. von
Löttingen.

Grüner Hof. Sauchog, Chemiker v. Frankfurt.
Geiger, Chemiker v. Stuttgart. Frau Ertel v. München.
L. u. Mts Ros, Priv. v. New York. Lomiger, Architekt
v. Dresden. Scholmer, Stud. v. Jürich. Reichert,

Quisbes, v. Hannover. Dr. Reinkens v. Köln. Geiger,
Arzt v. Kopenhagen. Knapp, Akrobat v. Nappensau.
Browell, Kfm. m. Frau v. Jürich. Seif, Beamter v.
Bleis. Holmann, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Germania. Schmieder, Part. m. Frau v.
Baden. Baron Sir Harry Vernay m. Weg. v. Clayton.
Floret, Ing. v. Paris. Robertson, Arch. v. Hamburg.
Sonntag, Professor v. Freiburg. Bachholz m. Frau v.
Wiesbaden. Günther, Priv. v. Freiburg. Todens m.
Fam. u. Begl. v. Bremer (Dfriesland). Scharoweky,
Gwilling, v. Dresden. Sandoz, Bankier m. Fam. von
Chaur de fond. Graf Adelmann, kgl. würt. Kammer-
herr m. Frau v. Hohenstadt. Büsche, Fabr. v. Frank-
furt a. M. Leibbrand m. Frau v. Jürich. Gichelberg
v. Wesel. Pohlning, Bauführer v. Dortmund. Eder m.
Frau v. Nizza. Lecointe v. Genf. Gohll m. Fam. a.
England. Drake v. Portsmouth. Junkermann, Kfm.
v. Barmen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller, in Karlsruhe.

Hotel Große. Wheeler m. Fam. u. Weg. von
London. Conas, Prof. v. Moulher. Hoffmann, Fabr.
v. Plauer. Ntegerding, Fabr. v. Bremen. Edenthal,
Fabr. u. Rigaud, Priv. v. Frankfurt. Reberer, Priv. v.
Basel. Ernst m. Frau v. Solothurn. Weber, Kfm. v.
Schweyningen. Thie, Kfm. v. Hamm. Htenischur, Kfm.
v. Hannover. Auf, Kfm. v. Aachen. Nollus, Kfm. v.
Berika. Webel, Kfm. v. Mainz.

Hotel Stoffeth. Sotler, Priv. m. Frau von
Leben. Frau Herzogentath v. Kaufing. Leibik, Kfm.
v. Birmasens. Peter, Kfm. v. Rengen. Schöbe, Kfm.
v. Aschaffenburg. Selbmann, Kfm. v. Düsseldorf. Nibel,
Kfm. v. Frankfurt a. M. Wreiman, Kaufm. v. Zell.
Forst, Kfm. v. Frankfurt. Best u. Hayd, Kunstmüller
v. Bannenthal.

Prinz Max. Sturm, Kfm. v. Göttingen. Martin,
Kfm. v. St. Ingbert. Koch, Kfm. v. Gassel. Gohl, Kfm.
v. Dellbronn. Frouein, Kaufm. v. Nade a. d. Wald.
Kofenthal, Kfm. v. Hamburg. Jäd, Kfm. v. Gonneller.
Stahl, Kfm. v. Jürich. Hamburger, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Wilhelm. Bräh, Kaufm. von Bremen.
Dillmann, Fabr. v. Ulm. Orland, Stud. v. München.
Schlauch, Monteur v. Frankfurt. Beningshausen, Uhren-
fabr. v. Ghesfeld. Holländer, Unterachmer v. Mannheim.

Nothes Haus. Amrein, Fabr. v. Hanau. Fel.
Hebling, Rent. v. Baden. Bagore, Priv. von Nizza.
Eigel, Priv. v. Maltenburg. Dr. Wägle v. Freiburg.
Dieque, Kfm. v. Mannheim. Gremmering, Kaufm. v.
Basel. Kaullümmel, Kfm. v. Gaggenau. Fischer, Kfm.
v. Frankfurt. Gräse, Kfm. v. Lörach. Gamith, Kfm.
v. Neustadt a. S.

Schwarzer Adler. Braun, Kaufm. v. München.
Kohler, Kfm. v. Offenburg. Kaff, Kaufm. v. Schwann.
Gollmann, Kfm. v. Idar. Maler, Seitenfieder v. Neuen-
burg. Rothfuß, Fuhrmann v. Balesbronn. Kirchgerner
m. Sohn v. Jöhlingen.

Weißer Löwe. Böfel, Künstler m. Fam. von
München. Ortesmann, Lufabr. von Kallatt. Perren,
Senffabr. u. Strohmeyer m. Fam. v. Hetselberg.

Gottesdienst. — 21. Sept. 1879.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Mittärgottesdienst: Herr
Mittler-Oberpfarrer Schmidt.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrer-Sem-
inar: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Herr Stadt-
pfarrer Zimmermann.

Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar
voran.

10 Uhr Stadtkirche: Herr Defan Bittel.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Brälat Doll.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hof-
prediger Helbing.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Gold-
ammer.

Christenlehre:

12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Defan Bittel.

Dialouissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer
Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Ober-
timpfer.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Albert.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Begehr.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des
Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener
Erde, Nachmittags 3 Uhr.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang
Birtel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.